Rödertal-Anzeiger





Der "Rödertal-Anzeiger" erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

8. Jahrgang 04. April 2014 Nummer 14

Wenn jetzt Sommer wäre...

...und die Wasserbecken des Massenei-Bades schon gefüllt wären, und die Sonne weiterhin solch kräftige Frühlingsstrahlen schickt, wäre ein Sonnenbad am Sprungturm oder eine Rutschpartie ins kühle Nass im Massenei-Bad schon jetzt vorstellbar. Auf Hochtouren arbeiten derzeit die Mitarbeiter des Massenei-Bades, damit pünktlich zur Saisoneröffnung das Bad den Besuchern zur Verfügung steht. Im Gegensatz zum vergangenen Jahr konnte mit dem Frühjahrsputz schon vor dem März begonnen



werden. Die Edelstahlbecken blitzen in der Sonne, die Fußwege werden vom Winterdreck befreit und die Wiesen zeigen schon heute ihr kräftiges Grün. Nach Prüfung der technischen Anlagen, kann dann mit dem Befüllen der Becken begonnen werden. Für das Erwärmen der Wassertemperatur ist auch hier wieder mit Hilfe von Solarenergie die Sonne gefragt. Bleibt also nur zu hoffen, dass auch weiterhin das Wetter mitspielt, denn dann steht einem ausgiebigen Badespaß im Massenei-Bad Großröhrsdorf in diesem Jahr nichts im Wege.



Die Mitarbeiter des Massenei-Bades nutzten Ende März die schönen Sonnenstunden für die Komplettreinigung der Edelstahlbecken des Massenei-Bades - hier im Speziellen für die Reinigung der Frischwasserzuleitungen, die sich am Boden der Becken befinden.

Neuigkeiten aus der Stadtbibliothek Großröhrsdorf für 3- bis 5-Jährige Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien

Liebe Eltern.

Kinder, die nicht richtig lesen lernen, haben später oft schlechtere Chancen in unserer Gesellschaft. Denn Lesen bietet viel mehr als nur den Zugang zu Büchern, es trainiert die Wahrnehmung und das Gedächtnis, fördert die Sprachentwicklung und Kreativität Ihres Kindes, spricht dessen Gefühlswelt an und fordert zu kritischen Nachfragen auf.

Bei Vorlesestunden erleben Kinder häufig, wie spannend eine Geschichte sein kann. Um sie auch zu einer selbständigen Beschäftigung mit Büchern zu motivieren, können digitale Medien der Schlüssel sein. Häufig begegnen Kinder diesen schon in jungen Jahren mit sehr großem Interesse. Diese Neugierde möchte die Veranstaltung "Bilderbuchkino digital: "Pippilothek??? Eine Bibliothek wirkt Wunder" für die Leseförderung nutzen. Über TING-Stifte und -Bücher wird dabei ein spielerischer Zugang zum Lesen geschaffen. Die Kinder können dabei ihre Bücher "zum Klingen" bringen - unabhängig von der persönlichen Lesefähigkeit.

Im Rahmen des Projektes "Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien" des Deutschen Bibliotheksverbandes haben Ihre Bibliothek in Großröhrsdorf, Ihre Kita "Erfinderkinder" und der Verein "Einigkeit" e.V. ein lokales Bündnis gegründet, um sich der Leseförderung mit digitalen

Als Bündnis führen wir am 10. April 2014 um 16:30 Uhr in der Bibliothek eine Informationsveranstaltung durch, zu der wir Sie sehr herzlich einladen möchten.

Hierbei besteht die Möglichkeit, die Bibliothek, ihr Angebot und vor allem das Projekt näher kennen zu lernen.

Wir freuen uns auf Sie (und Ihr Kind)!

Ihre Stadtbibliothek Großröhrsdorf und der Verein "Einigkeit" e.V.

"Lesen macht stark: Lesen und digitale Medien" ist ein Projekt des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. (dbv) in Kooperation mit der Stiftung Digitale Chancen im Rahmen von "Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung".











Der Verein "Einigkeit" e.V. lädt ein! **Großes Ostereiersuchen!**

Für Sonntag, den 13.4.2014 - 13.00 Uhr lädt der Verein "Einigkeit" e.V. zum großen Ostereiersuchen - mit kleinen Überraschungen für Kinder - auf den Parkplatz vor dem Massenei-Bad Großröhrsdorf ein.

Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Es grüßt ganz herzlich der Verein "Einigkeit" e.V.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1

035952.28350 F-Mail info@grossroehrsdorf.de Internet www.grossroehrsdorf.de

Bauverwaltung Großröhrsdorf, Adolphstr. 18

☎ 035952.28260

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

ជ 035952.58309

Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

035952 56887 Fax E-Mail sekretariat@bretnig-hauswalde.de Internet www.bretnig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung 03 51 50 17 888 0 **FNSO NFT7** Stromstörung 03 51 50 17 888 1 **ENSO NETZ**

Trinkwasser 0 35 94-777-0 WVB Bischofswerda

0 35 28-4 33 30 AZV "Obere Röder" (Radeberg) Abwasser

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)

Krankentransport und

Kassenärztlicher Notfalldienst 03571 - 19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

03571 - 19296 Leitstelle Feuerwehr

Sonnabendsprechstunde Arzt

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

116 117

112

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

05.04. 9 - 11 Uhr Herr ZA Wils 03 59 52-3 12 11

06.04. 9 - 11 Uhr Melanchthonstraße 7, Großröhrsdorf

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft

von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

04.04.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
05.04.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
06.04.	Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
07.04.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
08.04.	Stadt-Apotheke	WRathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
09.04.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
10.04.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr

Sa + So ganztägig

04.04. - 11.04. Herr DVM Gläßer, Weißig,

Tel.: 0351/ 2680808 oder 0172/ 9717278

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht! Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@ muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretnig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309. Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt-bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

die 48. nichtöffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

> am Montag, 14.04.2014 um 19:00 Uhr im Zimmer 20, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1

statt

Kerstin Ternes Bürgermeisterin

Bekanntgabe der neuen Satzung der Jagdgenossenschaft Kleinröhrsdorf

Die Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kleinröhrsdorf des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Kleinröhrsdorf hat am 19.03.2014 die neue Satzung der Jagdgenossenschaft Kleinröhrsdorf beschlossen. Die Satzung liegt für die Dauer von zwei Wochen im Rathaus im Zimmer 4 (Ordnungswesen) zur Einsicht aus.

Jagdvorstand Kleinröhrsdorf Hauptverwaltung/Ordnungswesen

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Die öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Gemeinderatswahl in Bretnig-Hauswalde im Rödertal-Anzeiger Nr. 13 vom 28.03.2014 erfolate unvollständia.

Nachfolgend wird die vollständige Fassung bekannt gemacht.

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Gemeinderatswahl in Bretnig-Hauswalde

- 1. Der Gemeindewahlausschuss der Gemeinde Bretnig-Hauswalde beschloss am 24.03.2014 gemäß § 20 Abs. 3 KomWO über die Fristverlängerung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Wahl des Gemeinderates in dem oben genannten Wahlgebiet.
- 2. Die Frist zur Einreichung von Wahlvorschlägen wird verlängert auf Montag, den 21. April 2014 18.00 Uhr. Es wird zur Einreichung weiterer Wahlvorschläge aufgefordert. Bereits eingereichte Wahlvorschläge können durch das Anfügen weiterer Bewerber ergänzt werden; einer erneuten Einholung von Unterstützungsunterschriften bedarf es in diesem Fall nicht.
- 3. Die Wahlvorschläge für diese Wahl müssen demnach spätestens am 21.04.2014 bis 18.00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindewahlausschusses der Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 in 01900 Bretnig-Hauswalde schriftlich eingereicht werden.
- 4. Zu Inhalt und Form der Wahlvorschläge wird im Übrigen auf die öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Gemeinderatswahl in Bretnig-Hauswalde vom 21. Februar 2014 aus dem Rödertal-Anzeiger Nummer 08 verwiesen.

Großröhrsdorf, den 25.03.2014

Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde

Beschluss der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 25.03.2014

Beschluss 5 - 50/14:

Kalkulation zur Satzung zur Regulierung des Kostenersatzes und zur Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr

Den genauen Wortlaut der Beschlüsse können Sie den Aushängen in den Schaukästen am Gemeindeamt Bretnig und auf dem Dorfplatz Hauswalde entnehmen.

Liebmann Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Am Dienstag, dem 8. April 2014, 19.30 Uhr findet im Ratskeller des Gemeindeamtes die 30. Sitzung des Verwaltungsausschusses statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Bestätigung der Tagesordnung Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
- 2. Vorberatung zum Grundsatzbeschluss "Neubau einer Grundschule mit Sporthalle"
 - BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
- Beratung zum 2. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 der Gemeinde Bretnig-Hauswalde BE: Frau Liebmann, Bürgermeisterin/Frau Säring, Leiterin Finanzverwaltung
- 4. Sonstiges

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Liebmann

Bürgermeisterin

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgende Vermietungsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ohorner Weg 4a in Großröhrsdorf

1 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,57 m² WFL im 3. OG mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Gabelsbergerstraße 7 in Großröhrsdorf

1 3-Raum-Wohnung mit ca. 53,31 m² WFL im 2. OG li mit Heizung, KM 4,75 €/m² + NK

(bei Bedarf können diverse Möbelstücke übernommen werden) Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Stützmauer wird gesetzt

Die Stützmauer am ehemaligen Bergkeller wird derzeit gesetzt. Die Beräumung der Fläche steht kurz vor dem Abschluss.



Bis zur Fertigstellung der Maßnahmen bleibt die Ampelregelung am Bereich des Bergkellers weiterhin bestehen.

www.grossroehrsdorf.de

Informationen, Hinweise, Anregungen sowie Fragen betreffs Angelegenheiten der Stadtverwaltung Großröhrsdorf können Sie gern über den Internetauftritt der Stadt Großröhrsdorf in der Rubrik "Kontakt" direkt an die Verwaltung richten.

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Ruth Köhler	am 05.04.	zum	87. Geburtstag
Frau Rita Eichel	am 06.04.	zum	70. Geburtstag
Herrn Hartmut Gnauck	am 06.04.	zum	76. Geburtstag
Herrn Dr. Rolf Mühleisen	am 06.04.	zum	94. Geburtstag
Herrn Henry Schurig	am 06.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Wolfgang Urban	am 06.04.	zum	77. Geburtstag
Frau Christa Schuster	am 07.04.	zum	80. Geburtstag
Herrn Jürgen Schöne	am 07.04.	zum	71. Geburtstag
Frau Edith Anders	am 08.04.	zum	90. Geburtstag
Herrn Walter Behr	am 08.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Günter Hoffmann	am 08.04.	zum	78. Geburtstag
Herrn Günter Boden	am 09.04.	zum	77. Geburtstag
Frau Dora Mönch	am 09.04.	zum	90. Geburtstag
Frau Margarete Tillig	am 09.04.	zum	92. Geburtstag
Frau Christa Boden	am 10.04.	zum	84. Geburtstag
Herrn Manfred Hillemann	am 10.04.	zum	82. Geburtstag
Herrn Rudi Tietze	am 10.04.	zum	86. Geburtstag
Frau Gisela Werner	am 10.04.	zum	77. Geburtstag
Herrn Günter Bauer	am 11.04.	zum	83. Geburtstag
Herrn Kurt Reichert	am 11.04.	zum	75. Geburtstag

Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Frau Helga Rumpelt	am 08.04.	zum	86. Geburtstag
Frau Edith Höfgen	am 10.04.	zum	77. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Bretnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Herta Gnauck	am	05.04.	zum	82. Geburtstag
Frau Ingeborg Hanke	am	07.04.	zum	89. Geburtstag
Frau Waltraud Heine	am	07.04.	zum	86. Geburtstag
Herrn Siegfried Heinrich	am	07.04.	zum	80. Geburtstag
Frau Sieglinde Heinrich	am	07.04.	zum	80. Geburtstag
Herrn Herbert Lindner	am	08.04.	zum	84. Geburtstag
Frau Irmgard Ringel	am	08.04.	zum	80. Geburtstag
Frau Ruth Dießner	am	08.04.	zum	78. Geburtstag
Frau Helga Schöne	am	08.04.	zum	71. Geburtstag
Herrn Heinz Quosdorf	am	10.04.	zum	92. Geburtstag
Herrn Werner Bachmann	am	10.04.	zum	78. Geburtstag
Frau Christine Körner	am	10.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Dr. Erika Matthes	am	10.04.	zum	75. Geburtstag
Frau Christine Müller	am	11.04.	zum	82. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 09.04. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre) Donnerstag, 10.04. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)



Wanderverein Großröhrsdorf e. V.

Seniorenwanderung am 09.04.14 Vom Waldschlösschen zum Balkon von Dresden

Die Senioren des Wandervereins Großröhrsdorf e. V. und ihre Gäste treffen sich am Mittwoch, dem 09.04.14, um 8:40 Uhr auf dem großen Parkplatz am Rathaus. Mit dem Bus fahren wir 8:49 Uhr nach Radeberg und 9:15 Uhr von dort weiter bis zum Waldschlösschen.

Hier beginnen wir gegen 9:30 Uhr unsere Wanderung. Das erste Ziel ist die neue Brücke. Nachdem wir uns beim Überqueren der selben nach allen Seiten richtig umgeschaut haben, laufen wir auf der rechten Elbseite bis zum Blauen Wunder. Hier werden wir am Schillerplatz unser Frühstück einnehmen.

Mit der Schwebebahn geht's dann nach Oberloschwitz. Die Aussicht von der Bergstation ist auch im Programm.

Weiter wandern wir durch das Villenviertel zur Grundstraße. Von hier beginnt der Aufstieg zum "Weißen Hirsch", wo beim "Italiener" das Mittagessen vorgesehen ist.

Danach wandern wir immer am Rand der Dresdner Heide entlang zum Ullersdorfer Platz. Sollte bis zur Abfahrt unseres Busses 15:39 Uhr noch Zeit bleiben, können wir im "Cafe Heiderand" einkehren. 16:10 Uhr fährt unser Bus dann von Radeberg, so dass Großröhrsdorf um 16:31 Uhr erreicht wird. Die ca. 11 km lange Wanderstrecke ist als leicht einzustufen, nur der Anstieg von der Grundstraße erfordert etwas Kraft.

Anmeldung, bitte mit Auswahl der Speise, bis Montag, den 07.04.14, um 12:00 Uhr im Schreibwarenladen Zöllner.

Auf gutes Wanderwetter und rege Beteiligung hofft euer Wanderleiter.

Dieter Rentsch



SG Großröhrsdorf - Tischtennis

Erste Mannschaft hat Klassenerhalt sicher, zweite steigt ab

Für alle Großröhrsdorfer Mannschaften sind in der Meisterschaft 2013/14 die Messen gesungen, bevor die letzten Sätze gespielt worden sind. Die erste Mannschaft konnte ihren Klassenerhalt auf der Couch genießen, denn sie war spielfrei. Das Nötige erledigten die anderen, denn alle direkten Konkurrenten (Burkau, Laußnitz, Großnaundorf) verloren. Großröhrsdorf ist mit 10 Punkten auf der sicheren Seite und kletterte sogar auf den 6. Platz, weil die punktgleichen Großnaundorfer das schlechtere Spielverhältnis haben. Damit gibt es auch im nächsten Jahr Bezirksklassen-Tischtennis in Großröhrsdorf!

Bei der zweiten Mannschaft ist die Stimmung dagegen im Keller, denn der erhoffte Befreiungsschlag in der 1. Kreisliga gegen Lohsa blieb aus. Parallel zur 5:10-Niederlage der Rödertaler gewannen beide anderen Abstiegskandidaten aus Gelenau und Wallroda. Großröhrsdorf hat nur 7 Punkte und kann im letzten Match nichts mehr richten. Es fing schlecht an, da alle Doppel verloren gingen und im Matchverlauf konnte Großröhrsdorf das Ruder gegen den Tabellendritten nicht mehr herumreißen.

Die Schüler haben gegen Kamenz auch das Rückspiel 3:11 verloren und damit keine Chance mehr auf den Kreismeistertitel. Hier muss man konstatieren, dass Kamenz zurzeit das ausgeglichenere Team hat und dass dem Großröhrsdorfer Nachwuchs, der ungeschlagen die Endrunde erreicht hatte, am Ende die Puste ausgegangen ist. Im letzten Spiel gegen Bautzen geht es nun um Platz 2.

1. KL SG Großröhrsdorf 2 – SV Lohsa 3 5:10

P. Wirth (2), Nowitzky (1), Ehrlich (1), T. Lauke (0),

Remus (1), Kaiser (0)

Schüler SG Großröhrsdorf – SV Lok Kamenz 3:11

Wächter (1), Fink (1), Steinert (0), Erlitz (1)

Lothar Fraunheim ist mitteldeutscher Meister

Unser Sportfreund Lothar Fraunheim hat es geschafft und ist in der Altersklasse 80+ mitteldeutscher Meister geworden. In Chemnitz trafen sich die besten Senioren aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Fraunheim war zwar als Sachsenmeister, nicht aber als Favorit angereist. Entsprechend steinig war der Weg zum Titel. In der Vorrunde konnte er sich zwar gegen Pfeil und Schaef jeweils mit 3:1 durchsetzen, kassierte aber eine klare 0:3-Niederlage gegen Ruske. Der zweite Vorrundenplatz bedeutete die Qualifikation für die Finalrunde. Auch dort ging es knapp

Vereine und Verbände



zu. Im Halbfinale gegen Kliem lag der Großröhrsdorfer bereits mit 1:2 hinten, drehte das Spiel aber noch und zog mit einem 3:2 ins Finale ein. Dort wartete wieder sein Vorrunden-Bezwinger Ruske. Fraunheim hatte sich eine neue Taktik zurecht gelegt und war nun auf Augenhöhe mit dem Gegner. Bis zum 2:2 blieb das Spiel offen, dann hatte er den Gegner im Griff und gewann den Entscheidungssatz mit 11:5. Gemeinsam mit Klaus Stoppa wurde Lothar Fraunheim auch noch zweiter im Doppel. Nun geht's zur Deutschen Meisterschaft, die vom 2.-4. Mai in Bielefeld stattfindet.

Der mitteldeutsche Meister Lothar Fraunheim in einem früheren Wettkampf

P. Wirth



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

2. Damenmannschaft erneut erfolgreich

BSV Lockwitzgrund I - SG Großröhrsdorf II 0:3 (14:25), (19:25), (14:25) Post SV Dresden V - SG Großröhrsdorf II 0:3 (15:25), (16:25), (11:25) Am Sonntag, den 23.03. bestritt die 2. Damenmannschaft der SG Großröhrsdorf in Dresden ihren vorletzten Spieltag dieser Saison.

Im ersten Spiel setzte sich die SG gegen den BSV Lockwitzgrund I souverän mit 3:0 durch. Trotz gelegentlicher Schwächen in der Annahme und einiger verschenkter Punkte beim Aufschlag bestimmten die Großröhrsdorferinnen durchgängig das Spiel.

In der zweiten Partie hieß der Gegner Post SV Dresden V. Wieder spielte Großröhrsdorf solide und zunehmend selbstbewusster dank zuletzt erzielter Erfolge. Post ließ nichts unversucht, kämpfte, nahm Auszeiten, musste sich aber ebenfalls nach drei Sätzen deutlich geschlagen geben. Mit diesen beiden Siegen klettern die Großröhrsdorferinnen in der Tabelle weiter nach oben. Welcher Platz es am Ende der Saison sein wird, entscheidet sich beim Heimspiel am 06.04. in der Turnhalle des Ferdinand Sauerbruch Gymnasiums, wozu alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Es spielten: Jasmin Seifert, Sandra Grünberg, Ellen Seifert, Katrin Zumpe, Rebekka Seebröker, Claudia Schreiter, Trainer: André Wahl

Claudia Schreiter

Männer 7. Spieltag - 22. März: Erstes Heimspiel für Großröhrsdorf

SG Großröhrsdorf – SV TuR Dresden

3:0

Nachdem man kurzfristig die Nachricht erhalten hatte, dass die Jugendmannschaft des USV TU nicht anreist, hieß es am Samstag wieder ran ans Netz. Die Mannschaft des SV TuR Dresden war zum Einzelspieltag zu Gast in Großröhrsdorf.

Anpfiff war 10.30 Uhr und gleich im ersten Satz zeigten sich die Hausherren der SG Großröhrsdorf konzentriert und stark auf allen Positionen. Die Gäste kamen schwer ins Spiel und konnten trotz guter Annahme und Feldabwehr kaum Punkte erzielen. Ein ums andere Mal scheiterten sie am Block, der starken und schnellen Annahme und Feldabwehr. Die Chancenverwertung im Angriff war von Anfang an hervorragend. So war der erste Satz schnell mit 25:16 beendet. Der zweite Satz begann, wie der erste aufgehört hatte. Starkes und offensives Angriffsspiel der SG Großröhrsdorf machte es den Gästen schwer ins Spiel zu kommen und so konnte auch dieser Satz schnell mit 25:19 beendet werden. Der dritte Satz verlief ähnlich wie die beiden anderen und ging 25:19 an Großröhrsdorf. So endete das einzige Spiel des Tages relativ unspektakulär 3:0. Wieder 3 Punkte im Kampf um Platz 1.

Am Samstag, den 05.04. findet um 09.30 Uhr der zweite Heimspieltag in der Ferdinand-Sauerbruch-Halle statt. Alle Volleyballbegeisterten sind aufgerufen, unsere Männer im Aufstiegskampf lautstark zu unterstützen. Es spielten: Hannes Schreiter, Franz Schäfer, Sören Meinhardt, Denis Kühne, Martin Dölling, Jonas Philipp, Frank Behr, Trainer: André Wahl

Frank Behr

SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Talentstützpunkt Großröhrsdorf - Hurra, wir haben es geschafft!

Der Großröhrsdorfer Leichtathletikverein wurde vom Landesverband Sachsen zum Talentstützpunkt berufen. Damit ist Großröhrsdorf, neben den 3 Landesstützpunkten Dresden, Chemnitz und Leipzig einer der 11 geförderten Talentstützpunkte in Sachsen und trainiert auf Augenhöhe mit Regionsvereinen, wie KV Vogtland, LC Eilenburger Land oder LV Olympia Kirchberg. Talentstützpunkt kann man nur werden, wenn man genügend Kadersportler vorweisen kann, entsprechende Delegierungen an die Sportschulen und Landesstützpunkte vornimmt und ausreichende Trainerqualifikationen nachweist.

Dahinter steht ganz klar eine entsprechende Trainerleistung, wo mit hohem Engagement für den Verein und mit viel Herzblut für die Leichtathletik, die Erfolge in den letzten Jahren erreicht wurden: durchschnittlich 50 Medaillen pro Jahr auf Kreisebene/viele Kreismeistertitel, 20 Podestplätze auf Bezirksebene, davon 4 Bezirksmeistertitel im Mehrkampf und 8 in den Einzeldisziplinen, viele vordere Plätze bei den Landesmeisterschaften, davon 10 Podestplätze und 3 Landesmeistertitel und einen Vizelandesmeistertitel im Mehrkampf, 3 mal Podestplatz bei den Mitteldeutschen Meisterschaften.

Zusätzlich wurde eine Kooperation mit der Grundschule in Bretnig eingegangen, um für genügend Nachwuchs zu sorgen. Auch mit der Grundschule in Großröhrsdorf wird eine Kooperation angestrebt und alle Sportlehrer sind aufgerufen, geeignete Kinder und Jugendliche anzusprechen, doch einmal bei der Leichtathletik vorbei zu schauen. Die Leichtathletik in Großröhrsdorf arbeitet derzeit nur im Kinder- und Jugendbereich. Es gibt keine Erwachsenen-Sportgruppe, wodurch alle erforderlichen Rahmenbedingungen von den wenigen Erwachsenen, die als Trainer tätig sind, geschaffen werden. Das bedeutet eine überdurchschnittlich hohe Belastung der Trainer, was auf lange Sicht nicht zu halten ist. Deshalb sollten sich alle Eltern und Interessierte überlegen, wo und wie sie unseren Leichtathletikverein unterstützen und die Trainer entlasten können.

Am 21. März wurde die Berufungsurkunde vom Präsidenten des Sächsischen Leichtathletikverbandes an Sektionsleiter Herrn Ingolf Guhr und seinen Stellvertreter Herrn Maik Eckert überreicht.



Mit der Ernennung zum Talentstützpunkt sind Chancen aber auch Risiken verbunden. Chancen bestehen durch bessere Wahrnehmung und Zusammenarbeit im Fachverband der Leichtathletik und einer entsprechenden Außenwirkung der Großröhrsdorfer Leichtathletik. Risiken ergeben sich beim Halten des Leistungsniveaus und den unzureichenden Trainingsbedingungen. Hier sehen wir ganz klar die Stadtverwaltung, den Stadtrat, aber auch das Schulamt in der Pflicht, der Leichtathletik entsprechende Bedingungen zu bieten, wenn es um Stadionausstattung, Trainingszeiten und Hallensituation geht. Wir freuen uns, wie alle anderen auch, auf die neue große Halle, wo Leichtathleten auch mal sprinten können. Leider kann man das nicht Feldweise, deshalb hoffen wir auf entsprechendes Fachverständnis. Trainingszeiten sollten so vergeben werden, dass sich Vereine nicht gegenseitig oder Trainingsstätten blockieren. Das Stadion, was keiner LA-Norm entspricht, sollte wenigstens im Bereich Weitsprung und Wurfan-

Vereine und Verbände

lauf unbedingt modernisiert werden. Für die Unterbringung der teuren und wertvollen Geräte sollte bald eine geeignete Lösung kommen.

Im Kreisverband Bautzen sind wir der einzige Talentstützpunkt, doch die Städte Bautzen und Kamenz haben die besseren Stadien. Selbst Bischofswerda bekommt ein neues Stadion, obwohl die Leichtathletik dort zahlenmäßig und in den Erfolgen eher dünn gesät ist.

In der nächsten Zeit werden Koordinator des Landesstützpunktes Dresden und auch der Landestrainer in Großröhrsdorf vorbei schauen, um sich ein Bild von der Lage zu machen. Wir denken, dass sie auch mit unserer Stadtverwaltung sprechen wollen und deshalb sollten Verein und Stadt zukunftsfähige Konzepte anbieten können. Natürlich werden wir uns auch als Verein von Seiten des Landes- und Kreisverbandes entsprechende Unterstützungen einfordern.

Großröhrsdorf ist eine sportlich vorbildliche Stadt, mit tollem Handball, gutem Fußball, Volleyball, Tischtennis und vielen anderen Aktiven. Die Verantwortlichen leisten alle hervorragende ehrenamtliche Arbeit, die nicht nur zum Präsentieren genutzt werden sollte, sondern tatkräftig zu unterstützen ist. Auch die Leichtathletik sollte entsprechend ihrer Leistungen und der Berufung zum Talentstützpunkt einen angemessenen Stellenwert erhalten. Bei allen Sachzwängen und finanziellen Engpässen die wir auch verstehen, sollten die Leichtathleten immer das Gefühl haben, es tut sich etwas und es geht gerecht zu.

I.G.



SC 1911 - Fußball

Rückblick

Herren	SG Crostwitz - SC 1911 1.	2:1
Herren	SV Königsbrück/Laußnitz - SC 1911 2.	3:0
A-Junioren	Dresdner SC 1898 - SC 1911	5:0
B-Junioren	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen	2:1
C-Junioren	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen 2.	4:1
E-Junioren	FSV Budissa Bautzen - SC 1911 1.	10:3
E-Junioren	FSV Bretnig-Hauswalde - SC 1911 2.	16:1
D-Junioren	VfB Zittau - SC 1911	2:1
D-Junioren	SC 1911 2 SG Steinigtwolmsdorf	10:0
F-Junioren	Arnsdorfer FV 2 SC 1911 1.	2:2

Vorschau:

Fr, 04.04.	18:00	D-Junioren	SG Großnaundorf 2 SC 1911 2.
Sa, 05.04.	09:00	E-Junioren	SC 1911 2 SV Steina
Sa, 05.04.	10:30	D-Junioren	SC 1911 - FV Eintracht Niesky
Sa, 05.04.	10:30	B-Junioren	FC Oberlausitz Neugersdorf - SC 1911
Sa, 05.04.	15:00	Herren	SG Frankenthal - SC 1911 2.
So, 06.04.	09:00	F-Junioren	SC 1911 1 SG Großnaundorf
So, 06.04.	10:30	A-Junioren	SC 1911 - SpG Pirna-Copitz/Graupa
So, 06.04.	10:30	C-Junioren	Dresdner SC - SC 1911
So, 06.04.	13:00	E-Junioren	SC 1911 1 Hoyerswerdaer SV 1919 e.V. 1
So, 06.04.	. 14:00 Herren		Bischofswerda FV 08 2 SC 1911

Rückrundenstart gegen übermächtigen Gegner

Zum Rückrundenstart ging es für die E1-Junioren am letzten Wochenende zum souveränen Tabellenersten Budissa Bautzen. In den ersten Spielminuten zeigten die Kicker aus Bautzen; warum sie die Tabelle an-



führen - Ballsicherheit, Laufstärke, Spielübersicht. Unsere Jungs kamen so gar nicht in ihr Spiel. Schnell lagen sie zurück und gingen mit einem 4:0-Rückstand in die Pause. (->)

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit sah es nicht viel besser aus. Die Bautzner dominierten weiterhin das Spielgeschehen und erst gegen Ende der Partie besann sich unsere Mannschaft auf ihre eigenen Fähigkeiten. Die letzten drei Treffer dieses Spiels gingen auf das Konto der Großröhrsdorfer. Dies lässt hoffen, dass die Spieler diese Niederlage in Höhe von 10:3 schnell vergessen und in den nächsten Begegnungen an die Leistungen der letzten Spielminuten anknüpfen werden.

Für Großröhrsdorf spielten: Tom Luis Häupl, Tom Seidel, Nick Walther, Eddie Schmidt, Till Häntsch, Jonas Steglich (1 Treffer), Yannick Birnbaum (1 Treffer), Janko Hentsch (1 Treffer), Marek Büscher

Das Trainerteam: Thomas Zeidler & Steffen Birnbaum

Weitere Infos unter: www.sc1911.de



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

2. Herren - Kreisoberliga

SV Turbine Bautzen M2 - SG Kleinröhrsdorf 2. 2295:2355

Das Punktspiel in Bautzen fand schon am Freitag zum späten Abend statt. Die relativ neue Bahn in Bautzen bestrafte jeden kleinen Fehler, so dass es schwer war, ein hohes Ergebnis zu erspielen. Es gelang nur Martin Dölling (412) und Sven Bürger (411) die 400 Holz zu erreichen. Trotzdem konnten wir einen deutlichen Vorsprung von 60 Holz erzielen, da es den Gastgebern ähnlich mit ihrer Bahn erging.

Die weiteren Ergebnisse: David Kroker 381, Stephan Hürrig 382, Kirstan Heiko 394 und Andre Seidel 375 Holz.

Kreispokal Halbfinale

SG Kleinröhrsdorf II. - KSV 66 Steinitz

2031:2125

Am Donnerstag den 27.03.2014 hatte die 2. Mannschaft die Sportfreunde von KSV 66 Steinitz zum Kreispokalspiel geladen. Die Gäste ließen uns an diesem Abend keine Chance und bauten ihren Vorsprung Runde für Runde weiter, bis auf 94 Holz aus. Besonders im Abräumen konnten die Steinitzer punkten.

Ergebnisse: Andre Seidel 530, Martin Dölling 513, Harald Miethe 499 und David Krocker 489 Holz

1. Damen - Kreismeisterliga

SG Kleinröhrsdorf - SC Hoyerswerda

1525:1568

Erneut eine Niederlage für unsere Damen. Auch an diesem Wochenende konnten unsere Damen wieder nicht punkten. Zwischenzeitlich sah es zwar ganz gut aus, aber am Ende gingen die Punkte doch wieder an den Gegner. Tagesbestleistung erzielte Diana Seidel mit 398 Holz. Weitere Ergebnisse: Tina Hein mit 396 Holz, Mareen Dölling mit 390 Holz und Birgit Dölling mit 341 Holz.



HCR Rödertal - die Rödertalbienen

Dritte Niederlage in Folge beim TSV Nord Harrislee – HCR erneut mitten im Abstiegskampf

Trotz knappen 1.400 Kilometern und insgesamt 18 Busstunden später stand das Bundesligateam des HC Rödertal am Ende dennoch ohne Erfolgserlebnis da und konnte außer den sprichwörtlichen Spesen keine weiteren Punkte einfahren. Die Kalinauskaite-Sieben enttäuschte dabei am gestrigen Samstag im wichtigen Auswärtsspiel beim Tabellenvorletzten TSV Nord Harrislee erneut auf ganzer Linie und findet sich nun aufgrund einer verdienten 27:31 Niederlage erneut inmitten des Abstiegskampfes der 2. Bundesliga wieder. In ungewohnt stiller Atmosphäre, in die Holmberghalle in Harrislee verirrten sich lediglich knapp 120 Zuschauer, schienen die "Bienen" eine exakte Kopie des Hinspiels abzuliefern und passten sich direkt von Beginn dem mäßigen Niveau der ersten Begegnung im vergangenen November an.

Zwar blieben die Anfangsminuten ausgeglichen und keines der beiden Teams konnte sich nennenswert absetzen (5:6 / 12.), in der Folge häuften sich bei den Gästen allerdings die Fehler in allen Mannschaftsteilen. In der Abwehr hatte der HCR so zum Beispiel seine Mühe mit den Rückraumwürfen von Jana Behrendsen (8 Tore), im Angriff wurden, wie schon in den Spielen zuvor, die Bälle leichtfertig durch ungenaue Zuspiele und

Vereine und Verbände

schwache Torabschlüsse leichtfertig hergeschenkt. Die Gastgeberinnen nutzten dies nun für ihre Zwecke gekonnt aus und setzten sich so erstmals beim Stand von 9:14 (24.) aus Sicht der Gäste auf fünf Tore ab. Erst eine Auszeit von Cheftrainerin Egle Kalinauskaite stellte kurzzeitig die Ordnung der Randdresdnerinnen wieder her, die sich nun im weiteren Spielverlauf Tor um Tor wieder heranarbeiteten und in Minute 29. durch einen Treffer von Egle Kalinauskaite vom Punkt den Ausgleich zum 15:15 erzielten, welcher gleichzeitig den Halbzeitstand markierte.

Nach dem Wechsel schien der HCR zunächst den Schwung der letzten Minuten in Hälfte eins mitnehmen zu können und ging so durch die nun im linken Rückraum agierende Jasmin Helen Müller beim 16:15 erstmals im Spiel in Führung. Bettina Gabbert erhöhte diese kurze Zeit später auf zwei Tore, doch das war es dann auch schon mit den guten Aktionen der Gäste. Harrislee nahm in der Folge, erneut bedingt durch viele Fehler des HCR, das Heft des Handelns wieder in die Hand und legte seinerseits wieder vor. Das Niveau des Spiels blieb weiter niedrig, die Zuschauer sahen eine Vielzahl an Fehlpässen und ausgelassenen Chancen auf beiden Seiten und selbst die beiden Unparteiischen schienen sich dem anzupassen. Zwar blieb der HCR bis zur 50. Minute (25:26) weiter im Spiel, drei Treffer des TSV in Überzahl zum 25:29 sorgten dann aber in Minute 55. für die endgültige Entscheidung. Nach 60 Minuten musste sich der HC Rödertal verdient mit 27:31 geschlagen geben und ist nun aufgrund der dritten Niederlage in Folge wieder mitten drin im Abstiegskampf, welcher mit zwei weiteren Auswärtsspielen am kommenden Wochenende in Ober-Eschbach und danach beim TV Nellingen beginnt.

"Leider hat es die Mannschaft heute gegen einen Gegner auf Augenhöhe wieder nicht geschafft, ihre volle Leistung abzurufen und somit geht die Niederlage auch so in Ordnung. Wenn man über 60 Minuten keinen einzigen Treffer über die Außenpositionen erzielt und zudem in Angriff und Abwehr nicht zu 100 Prozent da ist, kann man in der 2.Liga nichts gewinnen. Wir müssen nun konzentriert in die kommende Woche gehen und uns optimal auf Ober-Eschbach vorbereiten. Denn dort müssen wir unbedingt doppelt Punkten, um die Ligazugehörigkeit nicht leichtfertig aufs Spiel zu setzen." kommentierte HCR-Teammanager Thomas Klein das Spiel in Harrislee.

HC Rödertal: Hubald, Rammer, Kalasauskaite 4, Müller 3, Stiskall 1, Markeviciute 8, Beckert 1, Alesiunaite 7/3, Nepolsky, Stöhr 1, Gabbert 2, Förster

 Sachsenliga
 HC Rödertal II – SC Hoyerswerda
 30:22 (15:11)

 WLL wJD
 HC Rödertal – OHC Bernstadt
 34:9 (16:6)

 WLL wJE
 Radeberger SV - HC Rödertal
 6:22 (4:12)

 VfB 1999 Bischofswerda – HC Rödertal
 7:16 (1:8)

(HCR) Internet: http://www.roedertalbienen.de



TSG Bretnig-Hauswalde - Abt. Kegeln

Frauen: Kreismeisterliga

TSG Bretnig-Hauswalde - SC Hoyerswerda 1. 1594 Holz:1462 Holz Im letzten Spiel der Saison 2013/2014 mussten unsere Damen zu Hause gegen die vor ihnen liegende Mannschaft in der Tabelle, dem SC Hoyerswerda 1. Mannschaft, antreten. Von Beginn an spielten unsere Keglerinnen sehr konzentriert und selbstbewusst. Die Damen vom SC Hoyerswerda wurden nervös, kamen mit unserer Bahn nicht zurecht und so nahm jede Spielerin unserer Mannschaft ihrer Gegnerin viele Holz ab. Am Ende siegten wir verdient mit komfortablem Vorsprung von 132 Holz und nahmen nicht nur die 2 Punkte mit in die Sommerpause, nein auch ein positives Selbstwertgefühl was die Einzelergebnisse betrifft.

Obwohl wir durch unseren Sieg mit dem SC Hoyerswerda gleich ziehen konnten und jeder nun 12:16 Punkte in der Tabelle hat, liegen wir auf Grund der niedrigeren Holzzahl auf einem Abstiegsplatz, schade.

Einzelergebnisse: Fleischhauer Elke 380 Holz, Wagner Marina 404 Holz, Händler Ina 391 Holz und Petra Cacha 419 Holz (Tagesbestwert)

Ein Dankeschön an dieser Stelle an unsere Sponsoren Gasthof zum Stern, Inh. Steffi Oswald und Firma Jens Schreiber, die uns auch in dieser Saison wieder unterstützt haben.

Dank auch an unseren Trainer Karl-Heinz Brückner, der uns immer wieder bei Misserfolgen aufgebaut hat und entsprechend unserer Defizite ein Trainingsprogramm festlegte. Ein besonders herzlicher Dank soll auch an die Sportfreundin Evelin Meschke gehen, sie sorgte sich um das Erstellen der Spielberichte, sendete diese der Staffelleiterin zu und so konnten wir teilweise noch am selben Abend per E-Mail die Staffelberichte von Ursula Rippin erhalten.

Wir wünschen allen Lesern des Rödertal-Anzeigers und Anhängern des Kegelsportes ein schönes Osterfest, eine erholsame Sommerzeit und verabschieden uns bis zum Saisonbeginn 2014/2015 mit einem einfachen "GUT HOLZ".

M. Wagner

TSG Bretnig – Hauswalde - Abteilung Turnen Kreismeisterschaften der Jungen und Männer

Wie jedes Jahr finden im Frühling die Kreismeisterschaften der Turner in der Turnhalle Bretnig-Hauswalde statt.

Am **Sonnabend**, **dem 5**. **April** ist es soweit, dass alle kleinen und großen Turner des Altkreises Kamenz zu uns in die altehrwürdige Turnhalle kommen und unter Beweis stellen, wie fleißig sie die neuen Übungen trainiert haben. Drücken wir die Daumen, dass alle Elemente sauber gelingen und die Kampfrichter hohe Wertungen vergeben können.

Ablauf: 8.30 Uhr Einturnen

9.00 Uhr Wettkampfbeginn gegen 11.30 Uhr Siegerehrung

Turninteressierte Zuschauer sind herzlich willkommen.

Carola Ehrlich, ÜL Jungen



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Abteilung Handball

Ergebnisse vom Wochenende 29.03./30.03.2014

C- Jugend: TSG Bretnig-Hauswalde - VfB 1999 Bischofswerda 24:41

Ansetzung: 05.04.2014

Männer: Radeberger SV III - TSG 18:00 Uhr SH Radeberg BSZ

Marcus Huste

Kirchliche Nachrichten

06. April - Judica (5. Sonntag in der Passionszeit)

Bretnig: 09.00 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Kleinröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Rammenau: 10.15 Gottesdienst

Großröhrsdorf: 10:30 Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst

Osterfrühstück

Am Ostersonntag, dem 20. April 2014 feiern wir in der Stadtkirche in Großröhrsdorf um 5:30 Uhr eine Ostermette.

Im Anschluss daran ist die ganze Gemeinde herzlich ins Kirchgemeindehaus zum Osterfühstück eingeladen. Damit wir planen können, bitten wir Sie, sich bis zum Montag, dem 14. April im Pfarramt oder bei Pfarrer Schwarzenberg anzumelden. Wenn Sie etwas zum Essen für das Osterfrühstück beitragen möchten, ist das willkommen! (Schwarzenberg)

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt



Kindertagesstätte "Zwergenland" Hauswalde

Traditionen sind uns Zwergen wichtig

Seit mehreren Jahren pflanzen unsere Kinder und der Heimatförderverein Bretnig- Hauswalde gemeinsam einen Baum. Diese Woche wanderten unsere Käferkinder wieder bepackt mit Gießkanne, Schaufel und Rucksack mit Herrn Mager und Herr Schwarz vom Heimatförderverein weit hoch auf den Krohnenberg. Dieses jährliche Ritual ist uns sehr wichtig. Es trägt dazu bei, Kindern Achtung und Schutz der Natur nahe zu legen.





Im Namen der Käferkinder Ramona Hempel (Leiterin)

Sonstiges

TanzWorkshop in den Osterferien

Hip Hop, Funky Jazz, den eigenen Style kreieren ...

Vom 22.-25.04.2014 jeweils 10-15 Uhr können Kids im Alter von 10 bis 14 Jahren kostenfrei in die Welt des Tanzens hineinschnuppern und sich unter Anleitung von Experten der Tanz- und Theaterwerkstatt Wilthen e.V. darin ausprobieren. Veranstaltungsort für die vier Workshoptage ist die Jugendkulturfabrik auf der Schulstraße 2 in Großröhrsdorf.

Die Idee des TanzWorkshops stammt aus einer Befragung von Schülern und Schülerinnen der Oberschule Rödertal und des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums durch das Sozialraumteam Westlausitz. In dieser wurden über 500 Kinder und Jugendliche nach ihren Interessen, Ideen und Wünschen für Freizeit und Schule gefragt. Ein häufig genannter Wunsch für die Freizeitgestaltung in Großröhrsdorf drehte sich um Tanzen und Musik. Wer in den Osterferien also Lust hat teilzunehmen, kann sich beim Sozialraumteam Westlausitz, welches den Kurs organisiert, kostenfrei anmelden.

Sarah Schube, Goethestraße 26, 01896 Pulsnitz

Tel.: 01732512967 oder 035955/718770 Sarah.schube@kijunetzwerk.de,

Facebook: Sozialraumteam Westlausitz



AENGEVELT-Kompetenzzentrum Logistik vermarktet Schüco-Halle

Das Leipziger "AENGEVELT-Kompetenzzentrum Logistik" ist von der Schüco International KG, Bielefeld, Marktführer für innovative Gebäudehüllen, exklusiv mit der Vermarktung - Verkauf und/oder Vermietung - ihres nicht mehr betriebsnotwendigen Produktionsstandortes "Schücostraße 8" in Großröhrsdorf in der Wirtschaftsregion Dresden beauftragt worden. Insgesamt umfasst die Liegenschaft eine Grundstücksfläche von rd. 115.000 m² und zwei moderne, 2007/2008 errichtete Gebäude (->)



Geschenkideen fürs Osterfest:

www.druckbaender.de

Sonstiges

mit insgesamt rd. 36.500 m² Produktions- und Lagerfläche sowie rd. 800 m² Bürofläche. Am 15. Mai 2014 ist ein Tag der offenen Tür geplant, an dem neben dem Eigentümer der Liegenschaft Vertreter von Stadt, Verwaltung, Unternehmerverbänden sowie von produzierenden Unternehmen aus der Region teilnehmen werden.

Die Liegenschaft eignet sich aufgrund der technischen Ausstattung optimal für produzierende Unternehmen aus den verschiedensten Bereichen, aber auch Logistiker. Dabei lassen sich die Gebäude in sinnvolle Teilgrößen selektieren und bieten damit sehr gute Aufteilungs- und Drittverwendungsmöglichkeiten", erläutert Christian Halpick, Leiter des "AENGEVELT-Kompetenzzentrums Logistik", und ergänzt: "Zudem verfügt das Objekt über eine exzellente Verkehrsanbindung u.a. an die BAB 4, über die z.B. der internationale Flughafen Dresden innerhalb von 20 Minuten zu erreichen ist." (->)

Angesichts der vielfältigen Objekt- und Standort-Vorteile - in dem Gewerbegebiet haben sich bereits verschiedene Gewerbebetriebe und Produktionsbetriebe der Kunststoffverarbeitung, Bandindustrie, Textilindustrie, Folientechnik sowie des Maschinenbaus angesiedelt - besteht nach Aussagen von Christian Halpick reges Interesse an der Liegenschaft: "Bereits mit Übernahme des Vermarktungsauftrages gab es Nachfragen von Mietinteressenten über 6.000 m² Hallenfläche."

Vor diesem Hintergrund geht Halpick von einer zügigen Vermarktung aus: "Die Kombinationsmöglichkeiten reichen vom Verkauf an einen Komplettnutzer, einen Teil-Eigennutzer, der die nicht benötigten Flächen fremdvermietet, bis hin zu einem Verkauf an Endinvestoren zur Kapitalanlage. Grundsätzlich besteht eine rege Nachfrage nach hochwertigen Industrieliegenschaften in Wirtschaftsregionen wie Dresden. Dabei sehen wir potentielle Nutzer-bzw. Investorengruppen durchaus auch im benachbarten Tschechien."

Interessenten können sich persönlich an Herrn Christian Halpick, Leiter des "AENGEVELT-Kompetenzzentrums Logistik" unter Tel. 0341-99 776-28 oder c.halpick@aengevelt.com wenden.

